



Es war am Dienstagabend 18.11 Uhr, als durch einen simulierten Brand auf der Station 2 der Radeberger Asklepiosklinik Feueralarm in der Feuerwache ausgelöst wurde. Im Szenarium war auf der Station 2 auch realistisch starke Rauchentwicklung zu sehen und es kam die Meldung über noch 9 Personen (Patienten und Personal) im Brandgebiet mit Rauchergiftungen, Verbrennungen oder einem offenen Unterschenkelbruch. So weit die Informationen, 18.19 Uhr – also nach 8 Minuten – war der Feuerwehrinsatzleiter mit den ersten Kameraden an der Einsatzstelle, die empfohlene Richtzeit liegt bei maximal 13 Minuten.

Dann begann der direkte Einsatz der Feuerwehren aus Radeberg, Ullersdorf, Großkammisdorf und Liegnitz-Augustusbad vor Ort zuerst mit der Bergung der Brandopfer durch die Feuerwehr mit Atemgeräten und Schutzausrüstung aus dem Gefahrenbereich. Im Zusammenspiel der Feuerwehr und dem medizinischen Krankenhauspersonal wurden die geborgenen Opfer sofort erstversorgt und zum weiteren Transport vorbereitet. Erst nach der Bergung der Opfer folgte die eigentliche Brandbekämpfung, denn die Menschenrettung steht immer an erster Stelle. Nach 36 Minuten – also 18.55 Uhr – meldete der Einsatzleiter die Rettung und Brandbekämpfung als beendet.



Die gesamte Übung wurde durch mehrere Beobachter der Feuerwehr und der übergeordneten Asklepioszentrale kritisch beobachtet und protokolliert. Die Initiatoren der Übung können auf diese Weise die vorhandenen Notfallpläne überprüfen und entsprechend der realistischen Übungsergebnisse die Einsatzpläne für einen tatsächlichen Notfall besser optimieren. Der zweite Aspekt dieser Übung lag natürlich auch im realistischen Training für die Kameraden der Feuerwehren, dem Klinikpersonal und dem Zusammenspiel beider. Keiner, so Stefan Krause vom Zentralen Dienst Asklepios, wünscht sich den Ernstfall, aber jeder wünscht sich im Ernstfall, dass dann alles richtig funktioniert, also werden im Rahmen des Qualitäts- und Risikomanagements der Asklepioskliniken die entsprechenden Standards praktisch überprüft und optimiert.

Text + Fotos Red.